

ZOOM Ausstellung

„Hör Hör! Schau Schau!“

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Unsere Augen und Ohren sind raffinierte Sinnesorgane, die Licht und Schallwellen aus der Umgebung einfangen und zu Bildern, Tönen und sogar Stimmungen verarbeiten. Wir entspannen uns, wenn wir das Meer rauschen hören, und erfreuen uns an den prächtigen Farben der untergehenden Sonne. Wir sind alarmiert, wenn wir einen lauten Sirenenton hören oder ein grelles Warnschild sehen. Wir erkennen ein Lächeln, verstehen Sprache, können Gesten richtig interpretieren und nehmen ein herannahendes Auto rechtzeitig wahr. Mithilfe des Hör- und des Sehens können wir uns also gut im täglichen Leben orientieren und zurechtfinden.

Aber wie funktionieren das Hören und Sehen eigentlich? Was ist eine Schallwelle und wie kann man sie sichtbar machen? Warum braucht man Licht, um Formen und Farben zu sehen? Welche Rolle spielt das Gehirn bei der Verarbeitung von Sinneseindrücken? Und wie kann man sich helfen, wenn einer dieser beiden Sinne beeinträchtigt ist?

An rund 15 interaktiven Stationen entdecken die Kinder verschiedene akustische und optische Phänomene wie beispielsweise die Camera obscura, ein Spiegel-labyrinth, eine Silent Disco oder eine Schreikabine.

Die Camera obscura oder auch Lochkamera genannt, ist eine alte Erfindung, die ähnlich wie Fotoapparate, Filmkameras und auch das Auge funktioniert. Die Kinder schauen durch eine große Camera obscura und beobachten, wie sich der Hof des ZOOM Kindermuseums spiegelverkehrt auf den Kopf stellt. Oder sie blicken durch eine Camera-obscura-Röhre und versuchen, Lichtzeichen an der Wand zu enträtseln.

Im Spiegellabyrinth lernen die Kinder physikalische Prinzipien der Reflexion kennen. Durch das richtige Drehen und Positionieren der Spiegel sollen sie ein verstecktes Monster im Labyrinth finden.

Wir drücken unsere Stimmungen und Gefühle mit Worten und Gesten aus. Umgekehrt können wir uns durch Musik und Bewegung in eine besondere Stimmung versetzen. In der Silent Disco hören die Kinder mit Kopfhörern Musik, lassen sich davon inspirieren und tanzen dazu. Oder sie erleben die Musik ohne Kopfhörer nur durch das Tanzen der anderen Kinder.

„Seid doch bitte leiser“, ist ein Satz, den Kinder häufig zu hören bekommen. Kinder müssen ständig lernen, ihre Lautstärke zu drosseln, dabei macht das Lärmen und Brüllen beim Spielen nicht nur viel Spaß, sondern ist auch für die Entwicklung wichtig. In der Schreikabine dürfen die Kinder so laut sie können ins Mikrofon schreien. Dabei werden die Dezibel gemessen und den Kindern vergleichbare Lärmquellen gezeigt. Thematisiert wird allerdings auch, wie wichtig es ist, die Ohren vor Lärmbelastungen zu schützen.

Darüber hinaus können sich die Kinder in der Ausstellung als Ohrwurm und Brillenschlange verkleiden, im Klangraum mit Tönen, Geräuschen und der eigenen Stimme experimentieren, mithilfe einer Wasserglocke Schallwellen sichtbar machen, über optische Illusionen und die Schallgeschwindigkeit staunen, farbige Schatten erleben, ein Kaleidoskop basteln, Knochenschall über den eigenen Körper hören und vieles mehr.

ZOOM Ausstellung
„Hör Hör! Schau Schau!“
Team

Konzept und Kuratierung

Christian Ganzer

Architektur polar÷ Margot Fürtsch-Loos/Siegfried Loos

Ausstellungsgrafik

Stephen Mathewson

Produktion Virgil Guggenberger

Drucksortengrafik

Bernhard Winkler

Mit Beiträgen von

Daniel Fabry, Dominikus Guggenberger, Tina Handl,
Petra Hudetz/Gabie Baumann, Nik Hummer,
into:sound, Georg Pitschmann, Matthias Schoiswohl,
Verena Faißt/Oliver Stotz, Stefanie Wilhelm

Dank an

Verena Krausneker, Jana Pilz, Güllü Altuntas,
Manuela Pintilie, Marie Gaßmann, Volksschule Ätsch in 1060 Wien,
Ingrid Schmolliner

Fundraising Peter Melichar

Marketing Christiane Thenius

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Karin Schrammel

Bauten Dekotrend

Elektrik Willi Gasser

ZOOM Ausstellung
„Hör Hör! Schau Schau!“
Fakten

Laufzeit 7. März bis 3. September 2017

Beginnzeiten für PrivatbesucherInnen

Di. bis Fr.: 14.00, 15.30 Uhr,

Sa., So., Feiertag und während der Ferien (außer Mo.):
10.00, 12.00, 14.00, 16.00 Uhr

Geschwistertermine (auch für Kinder unter 6 Jahren):

Sa. 10.00, 12.00 Uhr

Juli, August und September geänderte Öffnungszeiten

Dauer 90 Minuten

Preise **Kinder:** Eintritt frei; **Erwachsene:** EUR 5,-

Reservierung Reservierung **empfehlen** wir für alle Programme.
Erforderlich ist eine Reservierung für Gruppenbuchungen mit mehr als zehn Kindern.

Reservierungen werden unter der Telefonnummer **(01) 524 79 08** wochentags in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr, Sa., So., Feiertag und während der Ferien in der Zeit von 9.30 bis 15.30 Uhr gern entgegengenommen.

Unter www.kindermuseum.at können Reservierungen online getätigt werden.

Bereichsleitung

Christian Ganzer

ZOOM Ausstellung
„Hör Hör! Schau Schau!“
Partner und Sponsoren

Ausstellungspartner

Hartlauer

Projektförderer

Bundesministerium für Bildung

Kosponsoren der Ausstellung

Eurofoam

Grassmayr

Haberkorn

Kohlschein